

# **Benefizkonzert für Boumdoudoum nach 3 Jahren zurück**

**Buntes Programm am 17. März im Neuen Gymnasium**

Endlich kann es wieder stattfinden, drei lokale Bands sowie ein Solokünstler dabei.

Weit über Oldenburgs Grenzen hinaus bekannt sind die 5 Musiker\*innen der „Flatland Drifters“. Mit Mandoline, Fiddle, Banjo und Kontrabass sowie Gitarren und Percussion. Musikalische Ausgangspunkte finden die ‚Drifters‘ in den verschiedenen Musikstilen aus den in Nordamerika anzutreffenden Kulturen der Bluegrass Musik sowie der Country Swing & Western Musik. Neben den instrumentalen Fähigkeiten bestechen die Musiker immer wieder durch den mehrstimmigen Harmoniegesang.

Der besondere Solo-Künstler des Abends ist Jo Braun (JoB). Seine Stimme kennen viele Oldenburger aus den Bands „Smells Funky“, „Bock“ oder auch „Chick Corega & The Four Tubs“. In den Eigenkompositionen verschmelzen seine markante Stimme und JoBs virtuoses Gitarrenspiel zur außergewöhnlichen Einheit.

Die Band „Bluespreader“ hat sich während der Corona-Zeit zusammengefunden und mag es gerne vielseitig. Die sechsköpfige Band um den Gitarristen und Sänger Dirk Böttcher spielt von Blues bis Soul, aber auch von Funk bis Reggae.

Die „Tuesbrassers“ werden als Gastgeber mit ihrer gewohnt fetzigen Mischung aus Funk und Soul den Abend beschließen. Diesmal dabei als Gastsängerin ist Anja Meiert und wie gewohnt der echte Bläusersatz, gute Laune ist wie immer garantiert.

Für das leibliche Wohl und die Infos zur Unterstützung der Kinder im Dorf Boumdoudoum in Burkina Faso sorgen die NGO-Kids von der Boumdoudoum-AG. Der Eintritt ist wie immer frei, Spenden sind willkommen.

Weitere Infos unter: [www.boumdoudoum.de](http://www.boumdoudoum.de)

17.03.2023, Beginn 20:00 Uhr, Neues Gymnasium, Alexanderstraße 90, 26121 Oldenburg